



# Putsch gegen Venezuelas Regierung scheitert am nationalen Zusammenhalt



**Anfang Mai 2020 ist eine Militäraktion zum Sturz des venezolanischen Präsident Nicolás Maduro gescheitert. Mehrere Personen wurden vor Gericht gestellt. Die Oppositionspartei Primero Justicia („Zuerst Gerechtigkeit“), distanzierte sich gegen den von westlichen Regierungen unterstützten Gegenspieler Juan Guaidó und lässt sich nicht auf die vom Ausland geschürte Teile-und-Herrsche-Strategie ein.**

In Venezuela ist Anfang Mai 2020 eine Militäraktion unter dem Decknamen „Gideon“ kläglich gescheitert. Die Aktion war gegen die Regierung von Präsident Nicolás Maduro gerichtet. Am 8. Mai 2020 wurden mehrere Personen vor Gericht gestellt. Unter den Angeklagten befinden sich auch zwei US-Amerikaner, die für ein Söldnerunternehmen mit Sitz im US-Bundesstaat Florida tätig waren. Die Generalstaatsanwaltschaft Venezuelas beantragte zugleich Haftbefehle gegen zwei venezolanische Politberater, sowie den US-Amerikaner Jordan Goudreau. Ihnen wird Beteiligung an der Planung, Finanzierung und Ausführung eines versuchten Umsturzes zur Last gelegt.

Goudreau ist der Inhaber der US-amerikanischen Sicherheitsfirma Silvercorp, die nach Angaben der Washington Post und der venezolanischen Staatsanwaltschaft ein Abkommen mit dem selbsternannten „Interimspräsidenten“ Juan Guaidó unterzeichnet hat. Juan Guaidó ist der von der US-amerikanischen, britischen und auch deutschen Regierung unterstützte Gegenspieler des amtierenden Präsidenten Maduro.

Die rechtsgerichtete Oppositionspartei Primero Justicia, zu Deutsch „Zuerst Gerechtigkeit“, distanzierte sich interessanterweise klar gegen den von westlichen Regierungen unterstützten Juan Guaidó. Sie forderte den illegitimen Gegenspieler des Präsidenten Maduro sogar auf, seine an der Operation Gideon beteiligten und nun unter Anklage stehenden Mitarbeiter abzusetzen. In einer Presseerklärung lehnte sie jede Art äußerer Einmischung in die Angelegenheiten Venezuelas ab. Es handle sich letztendlich um Aktionen, die „unser Volk frustrieren“ und politische Veränderungen verhinderten. Primero Justicia erweist sich somit loyal zum venezolanischen Volk, indem sie sich nicht auf die vom Ausland geschürte Teile-und-Herrsche-Strategie einlässt.

von hm.

---

## Quellen:

Festnahmen von und Anklage gegen Teilnehmer an der Invasion  
Staatsloyalität der rechtsgerichteten Oppositionspartei Zuerst  
Gerechtigkeit( Primero Justicia, PJ) :

<https://amerika21.de/2020/05/239732/venezuela-festnahmen-bewaffnete-invasion>

Großbritannien als Fädenzieher von Umsturzversuchen:

<https://amerika21.de/2020/05/239876/grossbritannien-destabilisierung-venezuel>

---

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#USA - [www.kla.tv/USA](http://www.kla.tv/USA)

#Venezuela - [www.kla.tv/Venezuela](http://www.kla.tv/Venezuela)

---

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.